



Sekundarstufe

Historische Meilensteine auf dem Weg zur Gleichstellung - Zukunftsvisionen

Stand Herbst 2022
CC-BY-NC-SA (Demokratiezentrum Wien)

UNTERRICHTSMATERIAL ZUM BMBWF-GRUNDSATZERLASS
„Reflexive Geschlechterpädagogik und Gleichstellung“

1. GRUNDLAGEN

 **Titel** Historische Meilensteine auf dem Weg zur Gleichstellung – Zukunftsvisionen

 **Vorgeschlagene Schulstufe** 8. Schulstufe

 **Dauer** 1 UE (50 Minuten)

 **Bezugnahme auf den Lehrplan und den Grundsatz erlass**

Diese Unterrichtsplanung orientiert sich an folgenden **Kompetenzziele** des Grundsatz-erlasses „Reflexive Geschlechterpädagogik und Gleichstellung“ für die Sekundarstufe I:

Die Lernenden können (gemäß Lehrplan) ...

- ✓ die Begriffe „Frauenbewegung“ und „Gleichstellungspolitik“ mit einfachen Worten erklären und einen Zusammenhang herstellen zu bestimmten Errungenschaften in der Gleichstellungspolitik (z. B. Wahlrecht, Zugang zu gleicher Bildung, Gesetze gegen sexuelle Gewalt).
- ✓ argumentieren, mit welchen Zielsetzungen in den österreichischen Gesetzen der Grundsatz der Gleichberechtigung verankert ist

Das Unterrichtsprinzip „Reflexive Geschlechterpädagogik und Gleichstellung“ umfasst **Bildungsziele**, die über die Inhalte einzelner Schulfächer hinausreichen. Diese Unterrichtseinheit knüpft an folgenden Kompetenzbereichen und Bildungszielen an:

Das fächerübergreifende Thema soll dazu beitragen, dass alle Lernenden (gemäß Grundsatz erlass) ...

- ✓ über altersadäquates Wissen zu Geschlechterverhältnissen in Vergangenheit und Gegenwart in verschiedenen Gesellschaftssystemen verfügen.
- ✓ Bedingungsfaktoren für Geschlechterungleichheiten und deren Veränderbarkeit identifizieren können.
- ✓ erkennen können, dass soziale Rollen nicht determiniert sind, sondern dass sie soziokulturell geprägt, historisch gewachsen und damit auch veränderbar sind.
- ✓ Bereitschaft entwickeln, sich im Alltag für Chancengleichheit und Gleichstellung einzusetzen

 **Vorwissen/Voraussetzungen**

Bereitschaft und Offenheit der Lehrperson, Geschlechterstereotypen zu reflektieren, abzubauen und auf Gleichstellung hinzuwirken.

Die Einheiten zu den Themen „Historische Meilensteine am Weg zur Gleichberechtigung“ „Historische Meilensteine am Weg zur Gleichberechtigung: Verankerung in der individuellen Lebenswelt“ werden für diese Stunde vorausgesetzt. Die Prezi-Präsentation bzw. das Plakat, welches in diesen Einheiten erstellt wurde, soll in dieser Stunde ausgebaut werden.

 **Digitale Lernelemente**

Prezi-Präsentation: Die Präsentation, welche in den zwei vorherigen Einheiten erarbeitet wurde, erhält in dieser Stunde ihre letzten Einträge und wird damit fertiggestellt.



Technische Ausstattung

Digitale Endgeräte (Laptops, Tablets) werden für die Kleingruppenarbeit benötigt. Eventuell können die Smartphones der Lernenden genutzt werden, um Videos und Bilder für die Präsentation zu erstellen.



Organisationsform/en

Kleingruppen im Klassenverband



Anmerkungen

Diese Unterrichtseinheit baut auf folgenden Stundenbildern auf:

- Historische Meilensteine auf dem Weg zur Gleichstellung
- Historische Meilensteine auf dem Weg zur Gleichstellung: Verankerung in der individuellen Lebenswelt

Sollten Sie alle drei Unterrichtseinheiten mit Ihrer Klasse durchführen, ist die schlussendliche Zusammenfügung der Inhalte in ein audiovisuelles Endprodukt anzuraten. Prezi bietet die Möglichkeit, die vollendete Präsentation als Film (mit Audio-Beiträgen und -Kommentaren) abzuspeichern. Dies ist jedoch nicht in der kostenlosen Lizenz enthalten.

Sollten diese Unterrichtseinheiten analog abgehalten werden, kann anstelle einer Prezi-Präsentation ein großes Klassenplakat gestaltet werden.

Diese Unterrichtseinheit bietet sich auf für ein fächerübergreifendes Projekt an (Informatik, Digitale Grundbildung, ...).

2. STUNDENBILD/DETAILKONZEPT

Vorbereitung

- ✓ Vorbereitung der Endgeräte für die Kleingruppenarbeit: 6 Laptops/Tablets
- ✓ Evtl.: den Lernenden erlauben, ihre Mobiltelefone in den Unterricht mitzubringen (um Videos etc. erstellen zu können)
- ✓ Vorbereitung der bereits erstellten Prezi-Präsentation/des bereits erstellten Plakats
- ✓ Evtl.: Vorbereitung des Beamers für Präsentation des Endproduktes im Klassenverband

Zeit	Inhalt	Didaktisierung	Material/Anhang
 10 Min.	Rekapitulation der vorherigen Einheit und Einstimmung auf diese Stunde und Impuls- erarbeitung: Zukunftsvisionen	Die Einheit wird mit einer kurzen Zusammenfassung der vergangenen Einheiten eingeleitet, um deren Inhalte wieder ins Gedächtnis zu rufen. Gemeinsam sammelt die Klasse nun Bereiche, in denen es ihrer Meinung nach noch Schritte für gesellschaftliche Gleichstellung benötigt. Diese Impulse werden an der Tafel festgehalten. Dabei werden die Lernenden angehalten, an folgende Perspektiven zu denken: ... Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Mädchen und Frauen ... Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Buben und Männern ... Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Personen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung. ... Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Personen der LGBTQIA+ Community ... Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Frauen und Männern, die gesellschaftlichen Minderheiten zugeordnet werden.	

Zeit	Inhalt	Didaktisierung	Material/Anhang
 25 Min.	Erarbeitungsphase	<p>Die Lernenden bilden anschließend wieder dieselben 6 Kleingruppen aus der letzten Einheit. Jede Gruppe erhält eine der oben beschriebenen Perspektiven. (Die Perspektive Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Mädchen und Frauen wird zwei Gruppen zugeteilt.)</p> <p>Nachdem jede Gruppe wieder ein Endgerät bekommen hat, öffnen alle Kleingruppen die bereits erstellte Prezi-Präsentation. Die Lernenden erhalten ihre Aufgabenstellung und erarbeiten die dazugehörigen Inhalte in den Kleingruppen. Die vorgefertigte Aufgabenstellung dient ihnen als Orientierungspunkt für ihre Überlegungen.</p> <p>Anschließend wird die Zukunftsvision als zukünftiger Meilenstein in die Prezi Präsentation/ auf das Plakat eingefügt.</p>	Aufgabenstellung für Kleingruppen
 15 Min.	Sicherungsphase	Die überarbeiteten Teile der Präsentation werden vorgestellt. Dies kann individuell in den Kleingruppen erfolgen sowie im Klassenverband (mit Hilfe eines Beamers).	

ACHTEN SIE BEI DER UMSETZUNG ...

- ✓ **... darauf, dass den Jugendlichen der Zusammenhang zwischen der historischen Entwicklung und den gegenwärtigen Geschlechterverhältnissen und gesellschaftspolitischen Realitäten verdeutlicht wird.**

Die Jugendlichen eignen sich so altersadäquates Wissen zu Geschlechterverhältnissen in der Vergangenheit und der Geschichte der Frauenbewegung/en an und können dieses mit der Gegenwart verknüpfen.

- ✓ **... darauf, dass Geschlechterverhältnisse als etwas Veränderbares wahrgenommen werden.**

Die Jugendlichen sollen durch diese Unterrichtseinheit verstehen, dass Geschlechterverhältnisse wandelbar und veränderbar sind. Auch soziale Rollen sind soziokulturell geprägt, historisch gewachsen und dadurch veränderbar.

- ✓ **... auf eventuell auftretende Argumente von „Natürlichkeit“ der Geschlechter und gesellschaftlicher Geschlechterverhältnisse.**

Haben Sie keine Scheu, auf diese Argumente auf eine angemessene Art und Weise einzugehen und sich klar gegen diese Argumentationslinie zu stellen. Die Jugendlichen sollen dabei unterstützt werden, ein differenziertes Denken jenseits verengter Geschlechterbilder zu entwickeln.

- ✓ **...darauf, die Vorstellungskraft der Jugendlichen mit Blick auf die Gestaltungsmöglichkeiten in der Zukunft zu unterstützen.**

Geben sie Zukunftsängsten der Jugendlichen Raum, aber fördern sie auch ihre Wahrnehmung von Selbstwirksamkeit in Bezug auf Veränderungen in der Welt von morgen.



ARBEITSMATERIAL

Aufgabenstellung Kleingruppe

Aufgabenstellung Kleingruppe

Liebe Kleingruppe, jetzt seid ihr an der Reihe!

Ihr habt **folgende Perspektive** zugeteilt bekommen:

- Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Mädchen und Frauen
- Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Buben und Männern
- Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Personen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung.
- Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Personen der LGBTQIA+ Community
- Fehlende Gleichstellung in der alltäglichen Lebensrealität von Frauen und Männern, die gesellschaftlichen Minderheiten zugeordnet werden.

Seht euch nun nochmals das gemeinsame Tafelbild mit den Ideen eurer Klasse an und überlegt: Welcher **historischer Meilenstein** sollte aus **eurer Perspektive** in der **Zukunft** erreicht werden, damit es einen weiteren Schritt Richtung Gleichstellung gibt?

Überlegt zu folgenden Fragen:

- Was für ein historischer Meilenstein am Weg zur Gleichstellung soll erreicht werden?
- Warum ist dieser Meilenstein für Personen, der euch zugeteilten Perspektive so wichtig?
- Was würde sich dadurch im alltäglichen Leben ändern?
- Was braucht es, damit dieser Meilenstein umgesetzt werden kann?
- Wann soll dieser Meilenstein erreicht sein?
- Wie kann dieser Meilenstein erreicht werden?
- Wie könntet ihr euch für diesen Meilenstein einsetzen?

Verfasst anschließend dazu einen neuen Beitrag auf dem Zeitstrahl (in eurer Prezi-Präsentation/auf eurem Plakat).